

Beschlussvorlage

Nr. HA/001/2018

Aktenzeichen	371.518	Datum: 07.12.2017
Federführendes Amt	Amt für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Öffentlichkeitsarbeit	
Amtsleiter/in	Tina Strickler	Tel.: 07261 404-118

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Hauptausschuss	Entscheidung	18.01.2018	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Förderung von kulturellen Veranstaltungen

Vorschlag / Ergebnis:

Der Hauptausschuss beschließt, folgende Kulturveranstaltungen/Projekte im Jahr 2018 zu fördern:

- 22./23.09.2018 Ohrenzeuge .3
Vokalensemble Sinsheim e.V.
- 21.10.2018 Mozartmesse G-Dur
Veranstalter: invocanto Vokalensemble
- „Sinsheim Klänge und Plätze – Plätze und Klänge“
Karl Schramm
- „Requiem für eine Stadthalle“
Karl Schramm

Finanzielle Auswirkungen:

Gesamtkosten der Maßnahme 10.000 €

Sachverhalt:

In der Sitzung des Gemeinderates vom 25.10.2017 wurden die Richtlinien zur Förderung der Vereine, welche auch die Kulturförderung beinhalten, beschlossen:

Zwei Chöre haben fristgerecht einen Antrag auf Förderung von kulturellen Veranstaltungen für das Jahr 2018 gestellt. Vom Sinsheimer Musiker Karl Schramm wurden, eben-

falls fristgerecht, Anträge für zwei Projektförderungen gestellt. Es handelt sich hierbei jeweils um die Herstellung einer CD für das Projekt „Sinsheim Klänge und Plätze – Plätze und Klänge“ und „Requiem für eine Stadthalle“. Der Kulturbeirat hat in seiner Sitzung am 09.11.2017 über die Anträge beraten. Für die Kulturförderung stehen Haushaltsmittel in Höhe von 10.000 € zur Verfügung. Dieser Betrag soll nach Beschluss des Kulturbeirates zur Förderung der Konzerte und Projekte verwendet werden.

Die Kostenkalkulationen für die Konzerte und Projekte wurden vorgelegt.

Aus Sicht des Kulturbeirates und der Verwaltung sind alle Konzerte und Projekte förderwürdig und werden dem Hauptausschuss zur Beschlussfassung empfohlen:

Die Projekte von Karl Schramm sollen mit jeweils 500 € gefördert werden.

22./23.09.2018	Ohrenzeuge .3	
	Kosten:	6.800 €
	Einnahmen:	<u>2.815 €</u>
	Zuschussbedarf:	3.985 €

21.10.2018	Mozartmesse G-Dur	
	Kosten:	6.120 €
	Einnahmen:	<u>2.100 €</u>
	Zuschussbedarf:	4.020 €

Aus den Konzerten ergibt sich ein Gesamtdefizit in Höhe von 8.005 €.

Nach Abrechnung werden die bereitgestellten Haushaltsmittel prozentual auf die jeweiligen Defizite verteilt.

Jörg Albrecht
Oberbürgermeister

Ulrich Landwehr
Dezernatsleitung

Tina Strickler
Amtsleiter/in